

«Lehrgang Baubiologie / Baubiologin mit eidg. Fachausweis»

Modulbeschreibung

Der gesamte Lehrgang besteht aus 5 Modulen, die auch einzeln besucht werden können. Der Modulbeschreibung beinhaltet die Informationen über die Kompetenzen, die Lernziele, die Lerninhalte, die Referierende, und die Kompetenznachweise der einzelnen Module.

Modul 1 – Aufträge klären - Kundenbedürfnisse für gesundes und nachhaltiges Bauen klären

Modul 2 – Kundschaft im eigenen Berufsfeld beraten - Bauen, Renovieren und Sanieren als ganzheitlichen Prozess aufzeigen

Modul 3 – Bauvorhaben im eigenen Berufsfeld planen - Nach den Grundsätzen des gesunden und nachhaltigen Bauens planen

Modul 4 – Materialkonzepte erarbeiten - Individuelle Lösungen für Bauteile entwickeln

Modul 5 – Ausführung von Bauprojekten begleiten - Die Umsetzung des Bauvorhabens überprüfen und Lösungen vorschlagen

Der ganze Lehrgang dauert 29 Kurstage. Die Absolvierung von allen 5 Modulen und deren Kompetenznachweisen ermöglicht die Zulassung zur Abschlussprüfung. Die Abschlussprüfung besteht aus zwei Teilen; der Abschlussarbeit und der Abschlussprüfung. Die schriftliche Abschlussprüfung wird ca. 7 Monate nach dem Zulassungsentscheid stattfinden. *Siehe Prüfungsordnung eidg. Berufsprüfung.*

Modul 1 – Aufträge klären

Kundenbedürfnisse für gesundes und nachhaltiges Bauen klären

Kompetenzen

Sie klären die Bedürfnisse der Kundschaft situationsgerecht ab, indem Sie die Rahmenbedingungen des Bauvorhabens ermitteln und die Spezifika vor Ort identifizieren. Hierfür können Sie auch Fachkräfte für Spezialabklärungen miteinbeziehen. Auf Grund Ihrer Abklärungen entwickeln Sie ein Gesamtbild.

Lernziele

- Sie klären Bedürfnisse der Kundschaft ab.
- Sie ermitteln die Rahmenbedingungen des Vorhabens.
- Sie identifizieren für das gesunde und nachhaltige Bauen relevante Spezifika vor Ort.
- Sie empfehlen Abklärungen durch Spezialisten.
- Sie interpretieren Messresultate.
- Sie sensibilisieren Auftraggeber für Anliegen des gesunden und nachhaltigen Bauens.
- Sie fassen Ergebnisse der Auftragsklärung zusammen.

Lerninhalte

| Kurstag | Inhalt | Referierende |
|---------|--|----------------------|
| 1. | GNB, Ressourcen, Biodiversität, Gesellschaft | Thea Rauch-Schwegler |
| 2. | Innovationen, Wohlbefinden, Ethik, Wirtschaft | Thea Rauch-Schwegler |
| 3. | Auftragsabklärung, Spezifika GNB, Übersicht Grenzwerte, Gesundheitliche Auswirkungen | Daniel Huber |
| 4. | Grundlagen Kommunikation, Gesprächsführung, Kundenbedürfnisse | Marlys Hirt |
| 5. | Kompetenznachweis, Partizipationsspiel | Daniel Huber |

Kompetenznachweis

- Schriftliche Prüfung (2 Std.) zu den Lerninhalten des Moduls
- Praktische Übung: Beschreibung eines Innenraums gemäss vorgegebenen Kriterien

Modul 2 – Kundschaft im eigenen Berufsfeld beraten

Bauen, Renovieren und Sanieren als ganzheitlichen Prozess aufzeigen

Kompetenzen

Sie beraten die Kundschaft zu Themen des gesunden und nachhaltigen Bauens allgemein sowie bei standortbedingten gesundheitlichen Beschwerden und bei Schäden am Bau. Dazu verknüpfen Sie die verschiedenen Kompetenzbereiche des Berufes und wenden die erworbenen Kompetenzen in konkreten Beratungssituationen an.

Lernziele

- Sie zeigen Zusammenhänge des gesunden und nachhaltigen Bauens auf.
- Sie informieren Kunden über Normen, Standards und Labels.
- Sie erstellen Berichte unter Einbezug der Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen».
- Sie beraten Menschen mit standortbedingten gesundheitlichen Beschwerden.
- Sie beraten bei Schäden am Bau.

Lerninhalte

| Kurstag | Inhalt | Referierende |
|---------|---|---------------------------------|
| 1. | Standard und Labels | Heiner Gabele, Stefan Schrader |
| 2. | Gesunde Innenräume | Stefan Schrader |
| 3. | Tageslicht, Akustik, Lärm, Aussenlärm | Heiner Gabele, Camilla Philipp |
| 4. | Radon, Allergien und Reinigung, Schadstoffe in der Gebäudehülle | Heiner Gabele |
| 5. | Schäden am Bau, Radiästhesie | Heiner Gabele, Florian Klopfer |
| 6. | Elektrobiologie, Elektrosmog | Kari Fischer |
| 7. | Prüfungsvorbereitung, Beratungstechniken | Heiner Gabele, Christine Gubser |
| 8. | Kompetenznachweis | Heiner Gabele, Christine Gubser |

Kompetenznachweis

- Schriftliche Prüfung (2 Std.) zu den Lerninhalten des Moduls
- Praktisch und schriftlich:
 - Teil 1 Beratungsgespräch als Rollenspiel im Rahmen einer kollegialen Fallberatung.
 - Teil 2 Schriftliche Auswertung

Modul 3 – Bauvorhaben im eigenen Berufsfeld planen

Nach den Grundsätzen des gesunden und nachhaltigen Bauens planen

Kompetenzen

Sie planen auf Basis der Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen» und Ihrer Abklärungsresultate Lösungs-/ Realisierungsvorschläge im eigenen Berufsfeld. Bei Bedarf arbeiten Sie bei Ausschreibungen mit und stellen Kosten zusammen.

Lernziele

- Sie berücksichtigen bei der Planung die Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen».
- Sie beziehen Abklärungsresultate ein.
- Sie geben Anweisungen für Handwerker_innen und Planer_innen vor.
- Sie stellen Kosten zusammen.
- Sie ergänzen Ausschreibungen mit fachlichen Empfehlungen.
- Sie erarbeiten Lösungs- / Realisierungsvorschläge.

Lerninhalte

| Kurstag | Inhalt | Referierende |
|---------|--|--------------------------------------|
| 1. | Projektphasen, Gebäudekonzepte | Andreas Egger |
| 2. | Ökobilanz | Cornelia Stettler, Gerritt Vorhoff |
| 3. | Lebenszykluskosten, Grundsätze Wasser, Wasser und Gebäudetechnik | Referent, Klaus Lanz, Sascha Zobrist |
| 4. | Baubiologische Grundsätze, Energiekonzepte | Andreas Egger |
| 5. | Baukosten, Bauen im Bestand, Biodiversität | Andreas Egger, Murièle Jonglez |

Kompetenznachweis

- Planung anhand eines vorgegebenen Kriterienkatalogs und eigenen Falles aus der Praxis

Modul 4 – Materialkonzepte erarbeiten

Individuelle Lösungen für Bauteile entwickeln

Kompetenzen

Sie entwickeln Materialkonzepte oder Bauteile unter Berücksichtigung der Grundsätze des gesunden und nachhaltigen Bauens und erarbeiten für konkrete Problemstellungen individuelle Lösungen. Zudem lassen Sie Ihre Kenntnisse betreffend Produktelabels miteinfließen. Bei Bedarf beurteilen Sie die Einsatzmöglichkeiten neuer Produkte. Zudem wissen Sie Erfahrungen aus dem Konzept auszuwerten und Schlüsse für zukünftige Materialkonzepte abzuleiten, respektive Korrekturmassnahmen zu erarbeiten.

Lernziele

- Sie erstellen ein Materialkonzept.
- Sie entwickeln individuelle Lösungen.
- Sie prüfen die Einsatzmöglichkeit neuer Produkte.
- Sie beurteilen die mittel- bzw. langfristige Richtigkeit des Konzepts.
- Sie erklären die Anwendung, Eigenschaften und Kosten von Produkten.

Lerninhalte

| Kurstag | Inhalt | Referierende |
|---------|---|---|
| 1. | Materialwahl beim Architektonische Gestaltung, Kreislauffähiges Baustoffe | Referent, Rico Malgiaritta, Anouk Godelet |
| 2. | Mineralische Putze, Mineralische Farben | Thomas Klug, Hanspeter Niggli |
| 3. | Dämmmaterialien und Mineralische Dämmstoffe | Rico Malgiaritta |
| 4. | Bauphysik | Roger Blaser-Zürcher |
| 5. | Bauen mit Stroh, Bauen mit Lehm | Thomas Dimov, Doris Müller |
| 6. | Kompetenznachweis | Rico Malgiaritta |

Kompetenznachweis

- Praktische Prüfung: Erarbeitung einer auf das eigene Berufsfeld abgestimmten Materialliste.
- Praktische Prüfung: Erstellung eines Materialkonzeptes inkl. Gesamtbewertung für zwei Bauteile inkl. Unterhalt/Pflegehinweise, anhand eines Kriterienkatalogs aus dem eigenen Aufgabengebiet.

Modul 5 – Ausführung von Bauprojekten begleiten

Die Umsetzung des Bauvorhabens überprüfen und Lösungen vorschlagen

Kompetenzen

Bei der Ausführung von Bauprojekten begleiten und überwachen Sie die Umsetzung der Massnahmen zur Erreichung eines gesunden und nachhaltigen Bauwerks. Bei Bedarf setzen Sie die Grundsätze des gesunden und nachhaltigen Bauens durch. Neben Abschlussberichten oder Rapporten erteilen Sie Pflegehinweise / Anforderungen an den Unterhalt.

Lernziele

- Sie überwachen die Umsetzung der vorgeschlagenen Massnahmen.
- Sie bewirken die Umsetzung der Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen» auf der Baustelle.
- Sie unterstützen die Bauherrschaft für die Erbringung von Eigenleistung.
- Sie schreiben einen Rapport / ein Protokoll.
- Sie erstellen einen Abschlussbericht.

Lerninhalte

| Kurstag | Inhalt | Referierende |
|---------|--|------------------|
| 1. | Überwachen Baubiologische Massnahmen | Barbara Jehle |
| 2. | Baubiologische Grundsätze auf Baustellen durchsetzen | Barbara Jehle |
| 3. | Vorbereitung Abschlussarbeit, Präsentationstechnik | Christine Gubser |
| 4. | Abschlussbericht | Barbara Jehle |
| 5. | Vision 2050, Abschluss Lehrgang | Jordan Kouto |

Kompetenznachweis

- Anhand eines vorgegebenen Rasters Dokumentation und Reflexion eines Falls aus der eigenen Praxis darlegen.